

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05

Inhaltsverzeichnis

1	Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz	1
1.1	Baustelleneinrichtng	6
1.2	Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster	7
1.3	Außenliegender Sonnenschutz	31
	Zusammenstellung	37

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 1 von 37

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz

Baubeschreibung:

Die Stadt Oschatz beabsichtigt im Gebiet „Fliegerhorst“ an der Straße Am Forsthaus einen Ersatzneubau einer Kindertagesstätte für 120 Kinder (80 Ü3 und 20 U3, inkl. 12 Inklusionsplätze) zu realisieren. Das Baufeld liegt in der Gemarkung Oschatz auf den Grundstücken Flurstücke 2966/20.

Bei dem Baugelände handelt es sich um unbebautes Unland mit Strauchbewuchs als Bestandteil einer ehemaligen Kaserne. Das Baugelände fällt in südliche Richtung schwach ein. Die mittlere Geländehöhe liegt bei rund 160 m DH-HN 2016. Der Standort liegt nach außerhalb von Wasserschutz- und Überschwemmungsgebieten.

Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)

Zur technischen Ausführung sind alle gültigen Regeln nach DIN 18299, die technischen Ausführungen aus ATV DIN 18355 Tischlerarbeiten, DIN-Vorschriften für Bauteile, Elemente und Material, zu beachten. Insbesondere wird auf nachfolgende Normen und Richtlinien verwiesen:

DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

DIN 18202 Toleranzen im Hochbau - Bauwerke

DIN 18203-3 Toleranzen im Hochbau - Bauteile aus Holz
und Holzwerkstoffen

DIN 18355 Tischlerarbeiten

DIN 18357 Beschlagsarbeiten

DIN 18361 Verglasungsarbeiten

DIN 14351 Fenster und Außentüren Produktnorm

DIN EN 204 Beurteilung von Klebstoffen zur Verbindung

DIN DN 68121-1 Holzprofile für Fenster und Fenstertüren, Maße Qualitätsanforderungen

DIN DN 68121-2 Holzprofile für Fenster und Fenstertüren, Allgemeine Grundsätze

DIN 4109 Schallschutz im Hochbau

DIN 1055-3 Lastannahmen für Bauten - Lastannahmen für Bauten, Verkehrslasten

DIN 1055-4 Lastannahmen für Bauten - Verkehrslasten, Windlasten nicht schwingungsanfälligen Bauwerken von Holz- und Holzwerkstoffen

DIN EN 942 Holz in Tischlerarbeiten, Allgemeine Sortierung nach Holzqualität

DIN V EN 1627 Fenster, Türen, Abschlüsse -Einbruchhemmung

DIN EN 12207 Fugendurchlässigkeit

DIN EN 12208 Schlagregendichtheit

DIN EN 12210 Widerstandsfähigkeit bei Windlast

DIN EN 14220 Holz und Holzwerkstoffe in

Außenfenstern, Außentüren und Außentürzargen -

Anforderungen und Spezifikationen

DIN EN ISO 10077-1 Ermittlung von Wärmedurchgangskoeffizienten

DIN / Nummer / Beschreibung

DIN EN / 356 / Sicherheitssonderverglasung (Einbruch)

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 2 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	DIN EN / 485 / Bänder und Bleche aus Aluminium DIN EN / 573 / Aluminiumlegierungen DIN EN / 755 / Strangpressprofile aus Aluminium DIN EN / 1991/ Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke DIN EN / 1063 / Sicherheitssonderverglasung gegen Beschuss DIN / 1249 / Flachglas im Bauwesen – Glas im Bauwesen DIN EN 572 DIN EN ISO / 1461 / Korrosionsschutz; Durch Feuerverzinken auf Stahl aufgebraachte Zinküberzüge (Stückverzinken) DIN EN / 1627 / Einbruchhemmende Fenster, Türen, Abschlüsse DIN / 4102 / Brandverhalten von Baustoffen DIN / 4108 / Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden DIN / 4109 / Schallschutz im Hochbau DIN EN / 1999 / Eurocode 9: Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken DIN / 7863 / Nichtzellige Dichtprofile im Fenster- und Fassadenbau DIN / 7864 / Elastomer-Bahnen für Abdichtung DIN EN / 12020 / Präzisionsprofile aus EN AW 6060 (AlMgSi0,5) DIN EN / 12101-2 / Rauch- und Wärmefreihaltung DIN EN / 12154 / Schlagregendichtheit (Vorhangfassaden) DIN EN / 12207 / Fenster und Türen - Luftdurchlässigkeit DIN EN / 12208 / Fenster und Türen - Schlagregendichtheit DIN EN / 13830 / Produktnorm Vorhangfassaden (CE-Kennzeichnung) DIN EN / 14351 / Fenster und Außentüren - Produktnorm DIN / 17611 / Anodisch oxidiertes Halbzeug aus Aluminium DIN / 18008 / Glas im Bauwesen DIN / 18195 / Bauwerksabdichtungen DIN / 18202 / Toleranzen im Hochbau DIN / 18332 / Naturwerksteinarbeiten DIN / 18336 / Abdichtungsarbeiten DIN / 18357 / Beschlagarbeiten DIN / 18360 / Metallbauarbeiten DIN / 18361 / Verglasungsarbeiten DIN / 18364 / Korrosionsschutzarbeiten an Stahl- und Aluminiumbauten DIN / 18421 / Wärmedämmarbeiten und Isolierungen DIN / 18451 / Gerüstarbeiten DIN / 18516 / Außenwandbekleidungen, hinterlüftet DIN / 18540 / Abdichten von Außenwandfugen im Hochbau DIN / 18542 / Abdichten von Außenwandfugen mit imprägnierten Dichtungsbändern DIN / 18545 / Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen DIN / 52460 / Fugen- und Glasabdichtungen DIN EN / 1090 / Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken DIN EN / 1993 / Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten DIN EN / 12150 / Einscheibensicherheitsglas (ESG) DIN EN ISO / 12543 / Verbundglas (VG) und Verbund-Sicherheitsglas (VSG) DIN EN ISO / 10077 / Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen DIN EN / 20140 / Messung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen DIN EN / 1522 / Fenster, Türen, Abschlüsse - Durchschusshemmung DIN EN / 357 / Brandschutzverglasung DIN 18040 - Barrierefreies Bauen				

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 3 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Merkblätter GDA, Düsseldorf
Energieeinsparverordnung (EnEV) in der gültigen Fassung
Güterichtlinien für Beschlag RAL - RG 607/3
Richtlinien der Gemeinde-Unfallversicherer z.B. – Bau und Ausrüstung von Schulen
VDI-Richtlinie 2719, „Schalldämmung von Fenstern“
Richtlinie für den Nachweis der Standsicherheit von Metall-Kunststoff-Verbundprofilen vom Institut für Bautechnik, Berlin
Richtlinie für ein Gütezeichen für anodisch erzeugte Oxydschichten auf Aluminium, die in der Architektur Anwendung finden (EURAS/EWAA)
Güte- und Prüfvorschriften der Gütegemeinschaft für die Stückbeschichtung von Bauteilen e.V., Franziskanergasse 6, 73525 Schwäbisch Gmünd. (GSB)
Einbauvorschriften, Empfehlungen und besondere Hinweise der Isolierglashersteller.
Technische Richtlinien des Glashandwerkes – Institut des Glashandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar.
Zu beachten ist die Bauordnung des zuständigen Bundeslandes und eventuelle Ergänzungen durch die örtliche Genehmigungsbehörde.
Zur Beurteilung der Verarbeitungsgüte sind die Verarbeitungs-Richtlinien des Systemherstellers heranzuziehen. Sind diese nicht ausreichend, gelten die Richtlinien der Gütegemeinschaft für Aluminiumfenster (RAL-GZ 695) für nicht geregelte Bereiche.

Die Preise beinhalten die Herstellung der kompletten Leistung. Dieses umfasst auch die Lieferung aller Stoffe und Bauteile, einschl. Abladen und Lagern auf der Baustelle, Transporte, Vorbereitungs- und Nebenarbeiten.

Darüber hinaus gelten alle zum Ausführungszeitpunkt gültigen EN- und DIN-Normen, Arbeitsstättenrichtlinien, Unfallverhütungsvorschriften, behördliche Erlasse und Gesetze sowie die anerkannten Regeln der Technik.

Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 4 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

VOB/C - ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN FÜR BAULEISTUNGEN (ATV) TISCHLERARBEITEN — DIN 18355

Hinweis:

Die Ordnungsziffern der nachfolgenden Punkte entsprechen der VOB Teil C, DIN 18355.

Ordnungsziffern, die nicht aufgeführt sind, bedürfen bei der vorliegenden Leistungsbeschreibung keiner gesonderten Angaben. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

0.1 Angaben zur Baustelle

Es ist ein Neubau in Holzbauweise, eingeschossig. Die Fertigung der Elemente erfolgt nach Zeichnungsmaßen. Ein bauseitiges Gerüst ist nicht vorhanden, da die Arbeitsfläche nicht höher als 3,50 m über der Standfläche liegt.

0.2 Angaben zur Ausführung

Ausführungszeitraum Beginn: 30.06.2025 bis Ende 02.10.2025

Die Ausführung erfolgt in einem Bauabschnitt. Der angegebene Zeitraum beinhaltet die Zeit für Aufmaß, Werkplanung, Bestellung, Anfertigung und Montage.

Montage der Fenster und Türen: 05.09.2025 bis 02.10.2025

0.2.1 - Anzahl, Art, Lage, Maße, Stoffe und Ausbildung herzustellender Bauteile, z. B. Türen, Tore, Fenster, Fensterelemente, (Klapp-)Läden, Trennwände, Wand- und Deckenbekleidungen, Schrankwände, Innenausbauten, Einbaumöbel.

- siehe Leistungsbeschreibung und Anlagen

0.2.2 - Ausführung nach Ausführungsplan oder nach örtlichem Aufmaß.

- Ausführung nach Ausführungsplanung

0.2.3 - Art, Merkmale und Güteklassen des zu verwendenden Holzes.

- siehe Leistungsbeschreibung

0.2.4 - Art, Beschaffenheit und Festigkeit des Untergrundes.

- Bodenplatte bzw. Betonsockel aus Stahlbeton und Holzrahmenwände

0.2.5 - Anzahl, Art, Maße und Ausbildung von Abschlüssen und Anschlüssen an angrenzende Bauteile oder Bauwerke. Art, Maße und Ausbildung von Abdichtungen.

- Ausschäumen der Fugen ist nicht gestattet

0.2.6 - Art und Beschaffenheit vorhandener Anschlüsse.

- Luft- und Winddichte Ausführung

0.2.7 - Anschlagarten, z. B. stumpf, Außenanschlag, Innenanschlag.

- stumpf

0.2.8 - Art der Unterkonstruktion für Decken- und Wandbekleidungen.

0.2.9 - Art der Bauteilbefestigung.

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 5 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- entsprechend den Fachregeln des Handwerkes, nach Wahl AN

0.2.10 - Gestaltung und Einteilung von Flächen, besondere Verlegeart sowie Raster- und Fugenausbildung. Abdeckung von Fugen.

- keine

0.2.11 - Berücksichtigung des Einbaus von Rollläden.

- Außenliegender Sonnenschutz ist an einigen Fenstern vorgesehen, siehe Leistungsbeschreibung

0.2.12 - Art der Oberflächenbehandlung.

- siehe zusätzliche technische Vertragsbedingungen unter Abschnitt 1.2

0.2.13 - Art und Umfang des Korrosions- und Holzschutzes.

- - siehe zusätzliche technische Vertragsbedingungen unter Abschnitt 1.2

0.2.14 - Verwendung dunkler Anstriche bei Bauteilen, die dem Außenklima ausgesetzt sind.

- keine

0.2.15 - Anzahl, Art und Maße von Wetterschutzschienen, Wetterschenkeln und Falzdichtungen an Fenstern oder Türen, Maßnahmen zum Ableiten von Kondenswasser.

- siehe Leistungsbeschreibung

0.2.16 - Anforderungen an den Brand-, Schall-, Wärme-, Feuchte- und Strahlenschutz, die Einbruch- und Durchschusshemmung, sowie an die Luftdurchlässigkeit und Schlagregendichtheit.

- siehe Leistungsbeschreibung

0.2.17 - Ausbildung der Schmalflächen von Sperrholz-, Span- und Verbundplatten.

0.2.18 - Vorgaben bei mehrlagigen Hölzern.

0.2.19 - Art, Lage, Maße und Ausbildung von Bewegungs-, Bauwerks- und Bauteilfugen.

0.2.20 - Anzahl, Art, Lage und Maße von herzustellenden oder zu schließenden Aussparungen.

0.2.21 - Besondere physikalische und chemische Beanspruchungen, denen Stoffe und Bauteile nach dem Einbau ausgesetzt sind, z. B. Stoßbelastungen, aggressive Dämpfe.

0.2.22 - Schutz von Bau- oder Anlagenteilen, Einrichtungsgegenständen und dergleichen.

0.2.23 - Vorgezogenes oder nachträgliches Herstellen von Teilen der Leistung.

0.2.24 - Anzahl, Art und Maße von Mustern. Ort der Anbringung.

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 6 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.1 Baustelleneinrichtung

1.1.1			Psch		
-------	--	--	------	-------	--

Baustelle einrichten vorhalten und räumen

Baustelle für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen einrichten, vorhalten über die Bauzeit und räumen.

1.1.2			Psch		
-------	--	--	------	-------	--

Statische Berechnung und Werkplanung

Statische Berechnung sowie Erstellen und Liefern von detaillierten Konstruktionszeichnungen / Werkplanung einschl. Schnittdarstellung für alle beschriebenen Elemente einschl. Glasstatik bzw. Glasbemessung, inkl Aufmaß vor Ort, 14 Tage vor Fertigung 1-fach in Papiervorlage im Maßstab 1:5, 1:25

1.1.3		10	Std		
-------	--	----	-----	-------	-------

Stundenlohnarbeiten Facharbeiter

Stundenlohnarbeiten für Arbeiten, die nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen für Facharbeiter
 Ausführung nach Aufforderung und vorausgehender Genehmigung durch den Bauherrn bzw. Bauüberwachung.

1.1 Baustelleneinrichtng

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 7 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster Stoffe und Bauteile

Bauteile und Materialien sind entsprechend den in der Leistungsbeschreibung vorgegebenen Qualitäten und Mindestanforderungen anzubieten.

Holz

Zur Holzvorgabe ist generell das Merkblatt HO.06 "Holzarten für den Fensterbau - Anforderungen, Holzartentabelle in der aktuellen Fassung zugrunde zu legen. Das gilt sowohl für die grundsätzliche Eignung der Holzart als auch für die Holzqualität. Auch die Vorgaben zur botanischen Familie und des Wuchsgebietes sind einzuhalten.

Die Mindestrohdichten von 450 kg/m³ bei Laubholz und 350 kg/m³ bei Nadelholz bei der Messbezugsfeuchte von 12% - 15 % sind zwingend einzuhalten.

Bei der Auswahl und Festlegung der Sortierklasse ist zusätzlich das Merkblatt HO.02 "Auswahl der Holzqualität für Holzfenster und -Haustüren" zu beachten.

Sortierklasse gem. DIN EN 942

Der Feuchtegehalt der verarbeiteten Hölzer muss nach Fertigstellung der Fenster im Bereich 13 +/- 2 % liegen. Bei schichtverleimten Kanteln darf der Feuchteunterschied zwischen miteinander verbundenen Holzteilen 2% nicht überschreiten,

Stahl

Alle Stahlteile, die nach ihrem Einbau nicht mehr zugänglich sind, müssen verzinkt werden. Alle anderen Stahlteile müssen mindestens einen einfachen Korrosionsschutz erhalten. Er muss mit Zinkauflagen gemäß EN ISO 14713 ausgeführt werden.

Verankerungen und Befestigungsmittel, die nicht aus Aluminium bestehen, mittel- oder unmittelbar der Atmosphäre ausgesetzt sind, sind aus nichtrostendem Stahl mindestens der Qualität der Werkstoff-Nr. 1.4301 zu fertigen.

Verbindungselemente

Verbindungselemente wie Beschläge, Schrauben, Bolzen o.ä. müssen mindestens korrosionsgeschützt sein. Bei ständiger Feuchtebelastung müssen sie aus nichtrostendem Stahl mindestens der Qualität der Werkstoff.-Nr. 1.4201 bestehen.

Zusammenbau unterschiedlicher Metalle

Bei der Verbindung verschiedener Metalle ist die elektrochemische Spannungsreihe zu beachten. Metalle mit unterschiedlichem Spannungspotential sind durch geeignete Isolierzwischenlagen so zu trennen, dass keine Kontaktkorrosion entstehen kann.

Dichtstoffe für die Verglasung

Dichtstoffe müssen in ihren Eigenschaften DIN 18545 und dem Verwendungszweck entsprechen. Sie müssen nach DIN 52452 mit angrenzenden Stoffen verträglich sein. Weiter müssen Dichtstoffe alterungsbeständig und - soweit sie direkten Witterungseinflüssen ausgesetzt

Auftraggeber:	Große Kreisstadt Oschatz	Datum:	24.04.2025
Baumaßnahme:	Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz	Projekt-Nr.:	241456
	Holzfenster und Sonnenschutz	LV-Name:	Los 05
	Leistungsverzeichnis Blankett	Seite:	8 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

sind - gegen diese beständig sein.

Dichtungen

Die Dichtprofile müssen in ihren Eigenschaften der DIN EN 12365 entsprechen.

Die Dichtprofile müssen mit den angrenzenden Stoffen verträglich sein, sie müssen alterungsbeständig und - soweit sie direkten Witterungseinflüssen ausgesetzt sind - gegen diese beständig sein.

Klebstoffe:

Für Klebstoffe gilt die Beanspruchungsgruppe D3 nach EN 204 für Rahmenverbindungen und D4 für Lamellierung und Keilzinkung, verbunden mit einem Nachweis der Temperaturbeständigkeit durch Prüfung nach prEN 14257 (ehemals WATT'91). Bei Holzarten mit Inhaltsstoffen, welche die Verklebung beeinflussen, ist eine Prüfung durch eine anerkannte Prüfstelle erforderlich. Soll ein Klebstoff verwendet werden, der die vorgenannten Nachweise nicht erbringt, ist eine Eignungsprüfung bei einer anerkannten Prüfstelle erforderlich.

Liegt dem Angebot eine Einzelfertigung zugrunde, muss über ein entsprechend anerkanntes Prüfinstitut für die Verklebung vorbeschichteter oder beschichteter Holzteile ein Eignungsnachweis geführt werden. Diese Forderung gilt auch für eine mögliche Kombination aus Kleb- und mechanischer Verbindung.

Verwendung unterschiedlicher Werkstoffe

Unterschiedliche Werkstoffe und Lieferformen (z.B. Profile, Bleche, Bänder) sind entsprechend den Anforderungen an das Erscheinungsbild aufeinander abzustimmen. Bei mehreren Ausführungsarten ist vor Beginn der Montagearbeiten die Entscheidung des Auftraggebers einzuholen.

Verglasung

Die Verglasung ist gemäß der Systembeschreibung durchzuführen. Die Vorschriften der Isolierglashersteller und die "Verglasungsrichtlinien" des Instituts des Glaserhandwerks, Hadamar, müssen beachtet werden. Der Ausführung liegt die DIN 18 361 zugrunde. Für Verglasungen mit spritzbaren Dichtstoffen gilt die DIN 18545 und die i.f.t.-Richtlinien "Verträglichkeit von Dichtprofilen auf Holz" und "Prüfung von Verglasungen mit vorgefertigten Profilen bei Holzfenstern". Die Abdichtung nichttransparenter Ausfachungen erfolgt sinngemäß.

Für die Befestigung der Glashalteleisten gilt DIN 18 545 T 1. Glashalteleisten müssen passgenau, abnehmbar und raumseitig angeordnet sein.

Beschläge

Die Beschläge müssen die Anforderungen der EN 13126 erfüllen und den zu erwartenden Belastungen entsprechend ausgebildet sein. Die verwendeten Werkstoffe sind gegen Korrosion zu schützen. Die Beschlagteile müssen nachjustierbar sein und der Einbau hat nach den Vorgaben des Beschlagherstellers zu erfolgen. Eine dauerhafte und sichere Befestigung von Beschlag- und Verbindungsteilen muss sichergestellt sein, ebenso die Möglichkeit zur Wartung und - im Bedarfsfall - zum Austausch der Beschläge.

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 9 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Ergänzend zu DIN 18357 ist zu beachten:

Besonders leichtmetalleloxierte oder polierte Beschläge sind während der Bauzeit gegen Beschädigung und Verunreinigung zu schützen. Schlösser und Beschläge sind vor Ausführung der Arbeiten als Muster vorzulegen. Alle eingebauten Werkstücke sind einwandfrei gangbar zu machen, die Möglichkeit der Wartung aller Beschläge ist zu gewährleisten.

Kipp-Dreh Flügelbeschläge:

Die Ausstellerschere muss sicher verhindern, dass der Fensterflügel bei einer Fehlbedienung absackt (z.B. Verwendung einer Dreipunktschere). Zusätzlich ist ein Niveauheber und eine Fehlbedienungssperre einzubauen. Das Ecklager muss den Flügel bei jeder Bedienungsstellung sicher führen.

Das Ecklager von Kipp-Drehbeschlägen muss den Flügel bei jeder Bewegungsstellung sicher führen. Diese Führung muss auch erhalten bleiben, wenn der Flügel durch eine Windböe plötzlich aufgestoßen wird.

Andernfalls sind besondere Schutzmaßnahmen wie z.B. der Einbau von Fehlbedienungsvorrichtungen oder Vorrichtungen für eine besondere Öffnungsfolge zu treffen. Bei Flügelbreiten über 120 cm sind grundsätzlich Zweitscheren vorzusehen.

Eine dauerhafte und sichere Befestigung von Beschlag- und Verbindungsteilen ist sicherzustellen. Alle Schließstücke sind scherenlastend zu befestigen. Die Richtlinie TBDK "Befestigung tragender Beschlagteile von Dreh- und Drehkipp-Beschlägen" der Gütegemeinschaft Schlösser und Beschläge, ist zu beachten.

Der Fensterflügel muss im eingebauten Zustand mindestens um 90° geöffnet werden können, sofern die geometrischen Randbedingungen der Einbausituation das zulassen.

Einbau

Hinweis zu Befestigungen

Die Bauteile sind so zu befestigen und aufzulagern, dass die Kräfte sicher in den Baukörper übertragen und Bewegungen aus den Bauteilen aufgenommen werden.

Befestigungen und Aufhängungen sind ausschließlich durch Bohren und unter Verwendung von baurechtlich bzw. bauaufsichtlich zugelassenen, für den Verwendungszweck geeigneten Dübel auszuführen. Bohr- und Dübelarbeiten an sichtbar bleibenden Wand- und Deckenflächen sind sorgfältig auszuführen, so dass keine Beschädigung der Bauelemente auftritt.

Befestigungselemente müssen korrosionsgeschützt sein.

Baukörperanschlüsse

Der Baukörperanschluss und der Einbau sind nach den anerkannten Regeln der Technik zu planen und auszuführen. Bei der Ausbildung der Anschlüsse an den Baukörper sind die bauphysikalischen Einwirkungen durch das Raumklima und das Außenklima zu berücksichtigen. Die Anschlusausbildung muss den Anforderungen aus dem Wärme-, Schall- und Feuchteschutz gerecht werden. Äußere Einwirkungen wie z.B. Bauwerksbewegungen dürfen die entsprechenden Maßnahmen nicht in ihrer Funktion beeinträchtigen.

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 10 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Die auf der Rauminnenseite verbleibenden Fugen zwischen Außenbauteil und Baukörper sind vollständig mit Dichtstoffen (Mineralwolle ausstopfen) auszufüllen. **Die Verwendung von PU-Schäumen zur Dämmung des Hohlraumes ist nicht zulässig.**

Die innenseitigen Anschlussfugen sind dauerhaft luftundurchlässig mittels Dichtbändern abzudichten.

Die Abdichtung des außenseitigen Baukörperanschlusses muss umlaufend, dauerhaft und schlagregendicht ausgeführt werden. Er ist wetterfest mit Kompriband oder diffusionsoffner RAL-Fugendichtfolie herzustellen.

Ausführung

Profilausbildung Holz

Um einen ausreichenden konstruktiven Schutz der Fenster zu erreichen, muss sich die Profilierung aller Rahmen- und Zusatzprofile einschließlich der Sprossen an den Grundsätzen von DIN 68121-2 orientieren. Die Kanten der Profile sind mit einem Radius von $\geq 2\text{mm}$ zu runden. Kapillarfugen im Bereich der Bewitterung zwischen Profilen und/oder Bauteilen (z.B. Profilkopplungen) müssen über ein zusätzliches Dichtsystem abgedichtet werden.

Grundsätzlich ist der Einsatz einer thermisch entkoppelten Regenschutzschiene (Wetterschutzschiene) zur Vermeidung von Wärmebrücken und Verminderung der Tauwasserbildung gefordert.

Die Vorgaben der Regenschutzschienenhersteller sind zusätzlich zu beachten. Weiterhin gelten die Vorgaben der Richtlinie HO.10 Wetterschutzschienen an Holzfenstern.

Bei Abweichungen von den Vorgaben dieser ZTV, wie Verzicht auf Regenschutzschienen, Ausbildung von Wetterschenkeln ("Wassernasen") usw. muss der Nachweis der Eignung der Konstruktion geführt werden.

Rahmenverbindungen - Eckverbindungen:

Eckverbindungen sind in doppelter Schlitz-Zapfen-Verbindung oder Konterverbindung herzustellen.

Gehrungs- Minizinken- oder Schwalbenschwanzverbindungen sind nicht zulässig.

Die Verleimung hat wasserfest zu erfolgen. Der Einkomponentenleim muss die DIN EN 204/D3 und die ift-Richtlinie SE-08/1 "Rahmeneckverbindung für Holzfenster" erfüllen. Die Fügestellen sind vor der Verleimung zu imprägnieren. Die Reißfestigkeit, speziell bei hohen Temperaturen (80°) darf $7,5\text{ N/mm}^2$ nicht unterschreiten. Die Frostbeständigkeit bis -30°C ist nachzuweisen.

Falzausbildung - Falzdichtungen

Die Anordnung und Ausführung muss der Systembeschreibung entsprechen. Die Hauptdichtungsebene ist die Windsperre. Sie muss mit einem einheitlichen, auswechselbaren, umlaufenden Dichtungsprofil ausgerüstet sein, welches gegen Verschieben zu sichern ist. Die Ecken sind gegen Wind und Wasser dauerhaft dicht zu verbinden. Um die Gefahr des Tauwasserausfalls

1	Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2	Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

und der Schimmelpilzbildung im inneren Beschlagenaufnahmefalz weitgehend einzuschränken, ist eine warme Kante einzubauen.

Oberfläche:

Der nachfolgende Oberflächenaufbau ist zwingend einzuhalten. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Montagebeginn an den Objektfenstern eine Schichtdickenprüfung vorzunehmen.

1. Konservierung

Für alle Holzarten, die nicht in die Dauerhaftigkeits-/Resistenzklassen 1 und 2 nach EN 350-2 (siehe VFF-Merkblatt HO.06) eingestuft worden sind, ist eine farblose Konservierung mit breitem Wirkungsspektrum für Langzeitschutz gegen Pilze, Schimmel und Bakterienbefall vorgeschrieben. Die Behandlung der Hölzer muss am endprofilierten Einzelstab mit bereits ausgeführten Bearbeitungen wie Stirnprofilierung, Topfband- und Dübelbohrungen etc. im Tieftauchverfahren (d.h. alle Teile müssen mind. 30s komplett von der Konservierflüssigkeit umschlossen sein) erfolgen.

Um eine ausreichende Haftfestigkeit der Folgebeschichtungen sicherzustellen, müssen die vom Lackhersteller vorgegebenen Trockenzeiten mindestens eingehalten werden.

2. Grundierung

Als nächster Arbeitsgang muss eine Grundierung aufgebracht werden, die die nach EN 113 und EN 152.1 geforderten Inhaltsstoffe enthält und RAL-zertifiziert ist. Die Grundierung muss im Flutverfahren bzw. als Tauchgrundierung aufgetragen werden.

3. Zwischenbeschichtung

Die bei der Zwischenbeschichtung aufgetragenen Materialien müssen fungizid, UV-absorbierend, isolierend gegen Holzinhaltsstoffe sowie wasserabweisend sein und als Haftungsvermittler für Holzarten mit ätherischen Ölen dienen. Freiliegende Hirnholzflächen oder nachträgliche Holzanschnitte müssen vor der Zwischenbeschichtung wie unter Schritt 1 und 2 beschrieben nachbehandelt werden. Dieser Arbeitsschritt ist im Flutverfahren bzw. Spritzverfahren auszuführen.

Glashalteleisten sind separat zu behandeln und ebenfalls allseitig zu beschichten.

4. Schlussbeschichtung

Als letzter Arbeitsschritt muss eine Schlussbeschichtung erfolgen. Die Schlussbeschichtung ist im elektrostatischen Spritzverfahren auszuführen. Der gesamte Beschichtungsaufbau muss eine minimale Trockenschichtdicke von 120 µm erreichen. Damit die Diffusionsfunktion des Bauteils gewährleistet ist, soll sichergestellt sein, dass die Schichtdicke an der Außenseite nicht höher ist als auf der Innenseite (auch z.B., bei zweifarbigen Bauteilen).

Glas

Glasdicken

Die Glasdicken sind unter Berücksichtigung der angegebenen Belastungen zu ermitteln. Falls in diesem Zusammenhang zusätzliche Belastungen zu berücksichtigen sind, oder der Einbau von Sondergläsern erforderlich ist, ist

1	Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2	Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

das den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen.

Die Eigenschaften des verwendeten Glases ist durch das RAL-Gütezeichen Mehrscheiben-Isolierglas nachzuweisen.

Glaseinbau

Der Glaseinbau ist nach der freigegebenen Systembeschreibung auszuführen. Festverglasungen sind so einzubauen wie Flügelverglasungen, dazu gehören auch die Druckausgleichsöffnungen. Die Vorschriften der Isolierglashersteller und die "Verglasungsrichtlinien" des Instituts des Glaserhandwerks in Hadamar müssen beachtet werden.

Bei einer Glasabdichtung mit Dichtstoffen gelten das IVD-Merkblatt Nr. 10 und die ift-Richtlinie VE-06/1 "Beanspruchungsgruppen für die Verglasung von Fenstern". Die Abdichtung nichttransparenter Ausfachungen hat grundsätzlich nach dem gleichen System zu erfolgen.

Beim Einsatz von Dichtprofilen ist die ift-Richtlinie "Prüfung von Verglasungen mit vorgefertigten Profilen bei Holzfenstern" zu beachten.

Glashalteleisten

Glashalteleisten sind in der Regel auf der Raumseite anzuordnen. Für die Befestigung der Glashalteleisten gilt DIN 18545-1 und -3. Glashalteleisten müssen passgenau zugeschnitten sein. Eine dauerhaft dichte Anlage der Glasleisten an den Rahmenprofilen ist sicherzustellen. Gegebenenfalls ist ein zusätzliches Dichtungssystem innerhalb der Fuge vorzusehen.

Glashalteleisten aus Holz sind verdeckt zu nageln oder nach DIN 68121-2 zu befestigen.

Verarbeitung

Die Umsetzung der Anforderungen der Landesbauordnungen für Fenster, Fenstertüren, Fensterelemente und Vorhangfassaden setzen eine dokumentierte Produktionskontrolle von den Ausgangsstoffen bis zum Endprodukt voraus.

Für die Beurteilung der Verarbeitung gilt die Gütesicherung RAL-GZ 695 "Fenster, Haustüren, Fassaden und Wintergärten". Die Vorlage des RAL-Gütezeichens Holzfenster ist eine Möglichkeit die Forderungen der Landesbauordnungen nachzuweisen.

Nachweise über andere Formen der Gütesicherung sind sinngemäß zu führen.

Einbau

Der Baukörperanschluss und der Einbau sind nach den anerkannten Regeln der Technik zu planen und auszuführen. Bei der Ausbildung der Anschlüsse an den Baukörper sind die bauphysikalischen Einwirkungen durch das Raumklima und das Außenklima zu berücksichtigen. Die Anschlusausbildung muss den Anforderungen aus dem Wärme-, Schall- und Feuchteschutz gerecht werden. Äussere Einwirkungen wie z.B. Bauwerksbewegungen dürfen die entsprechenden Maßnahmen nicht in ihrer Funktion beeinträchtigen.

Bei der Planung Anschlusausbildung sind die in diesen ZTV vorgegebenen Klimadaten heranzuziehen. Die Einbauebene der Fenster, Fenstertüren und Fensterelemente ist so zu wählen bzw. so zu verändern, dass die mit der DIN

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 13 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

4108-2 vorgegebene schimmelpilzkritische 13 °C-Isotherme innerhalb der Konstruktion verläuft. Zeitweise ausfallendes Tauwasser darf nicht in die Konstruktion eindringen und zu einer unzulässigen, dauerhaften Erhöhung der Materialfeuchten, bzw. zu Schäden im Bereich der Anbindung an den Baukörper führen. Hinweise dazu gibt der Leitfaden zur Montage.

Lastabtragung in Fensterebene

Die Kräfte in Fensterebene (Eigenlast) müssen im Regelfall über druckfeste Unterkonstruktionen, wie z.B. Tragklötze in das Bauwerk eingeleitet werden. Die Tragklötze sind in Richtung der Fensterebene so anzuordnen, dass sowohl die äussere als auch die innere Abdichtung ohne jede Unterbrechung vorgenommen werden kann. Die Tragklötze müssen folgende Forderungen erfüllen:

- Sie müssen die anfallenden Lasten übertragen können,
- sie müssen gegen Verschieben gesichert werden,
- sie dürfen die Ausführung der Abdichtung nicht behindern,
- sie müssen aus einem unverrottbaren Material (z.B. Kunststoff, imprägnierte Harthölzer,...) bestehen.

Werden Dübel, Laschen, Verschraubungen u.ä. z.B. im Rahmen einer Distanzbefestigung verwendet, dürfen diese zur Abtragung der in Fensterebene wirkenden Lasten nur dann verwendet werden, wenn das Produkt über einen entsprechenden Nachweis verfügt.

Befestigung

Die Befestigung (Verankerung) muss

- alle planmäßig auf das Fenster einwirkenden Kräfte mit der erforderlichen Sicherheit und unter Berücksichtigung der im Anschlussbereich zu erwartenden Bewegungen einwandfrei auf den Baukörper übertragen,
- die Bewegungen sowohl aus der thermischen Belastung der Fenster und Fensterelemente als auch aus den zu erwartenden Formveränderungen des Baukörpers aufnehmen.

Die Befestigungsstellen müssen auf den Sitz der Beschläge und die Anordnung der Verklötzung in den Festfeldern abgestimmt werden. Der Abstand der Befestigungselemente untereinander darf 70 bis 80 cm nicht überschreiten. Von Eck- und sonstigen Rahmenverbindungen darf ein Abstand von 15 cm nicht überschritten werden.

Wird bei Fensterelementen ein prüffähiger statischer Nachweis für Konstruktion und Befestigung verlangt, gelten die Technischen Baubestimmungen. In der Leistungsbeschreibung ist angegeben, für welche Positionen dieser Nachweis verlangt wird und sie enthält entsprechende Leistungspositionen. Dieser Nachweis ist nach Auftragserteilung, aber vor Beginn der Fertigung unaufgefordert vorzulegen.

Abdichtung zum Baukörper

Die Anschlussfugen müssen

- raumseitig ausreichend luftdicht sein,
- im Zwischenraum vollständig mit Dämmstoff ausgefüllt sein,

1	Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2	Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- außenseitig das unkontrollierte Eindringen von Schlagregen verhindern.

Die Anschlusskonstruktion muss so ausgebildet werden, dass ein Feuchteausgleich nach außen möglich ist. Dieser Ausgleich wird sichergestellt, wenn die raumseitigen Dichtmaterialien einen höheren Diffusionswiderstand aufweisen, als die auf der Außenseite, oder wenn außenseitig witterungsgeschützt angeordnete Druckausgleichsöffnungen vorgesehen werden.

Geforderter Dämmstoff: Mineralwollgedämmstoff

Bei der Abdichtung von Anschlussfugen mit elastischen Dichtstoffen sind die Vorgaben der DIN 18540 sinngemäß anzuwenden. Das gilt für die konstruktive Fugenausbildung ebenso wie für die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffs.

Bei der Abdichtung mit imprägnierten Dichtbändern aus Schaumkunststoff sind die Herstellerangaben zu beachten. Es dürfen nur nach DIN 18542 geprüfte und klassifizierte Systeme eingesetzt werden. Im Außenbereich sind Dichtbänder der Beanspruchungsgruppe 1 (BG 1) einzusetzen. Dichtbänder der BG 2 dürfen nur geschützt vor direkter Bewitterung eingesetzt werden.

Für beide Abdichtungsmöglichkeiten müssen die Fugenflanken ausreichend parallel und eben sein. Ist das nicht der Fall, muss die Rohbau-Fugenflanke nach den Vorgaben der DIN 4108-7 nachgearbeitet werden. Die luftundurchlässige raumseitige Abdichtung und die Windsperre können eine Ebene bilden. Die Gesamtkonstruktion und die erforderliche Fugenbreite ergeben sich aus dem vom Bieter gewählten Anschluss- und Dichtsystem.

Dichtsystem

Beim Einsatz von imprägnierten Fugendichtbändern aus Polyurethan-Weichschaumstoff sind in jedem Fall die Herstellerangaben, speziell der zur vorhandenen Fugenbreite erforderliche Komprimierungsgrad zu beachten. Die Schlagregendichtigkeit der Fugendichtbänder ist auf Verlangen durch Vorlage eines Prüfzeugnisses nachzuweisen.

Bei der Abdichtung der Fenster mit Bauabdichtungsbahnen gilt DIN 18195-9, sofern vom Auftraggeber keine anderen Vorgaben formuliert wurden. Sie müssen mit angrenzenden Stoffen verträglich sein. Die bauphysikalischen Grundlagen für die Anwendung von diffusionsoffenen und dampfdichten Bauabdichtungsbahnen sind zu beachten. Zur Sicherstellung einer dauerhaften Funktion sind Bauabdichtungsbahnen in beiden Anschlussbereichen zusätzlich mechanisch zu sichern, sofern sie nicht aus bauphysikalischen Gründen freihängend angebracht werden müssen.

Für andere Dichtsysteme muss die Eignung gemäß ift Richtlinie MO-01/1 "Baukörperanschluss von Fenstern; Teil 1 Verfahren zur Ermittlung der Gebrauchstauglichkeit von Abdichtungssystemen" nachgewiesen werden.

Vorbemerkung Verglasung:

Zur Lieferung sind die nachfolgend aufgeführten Gläser vorgesehen. Die Wahl des Fabrikats bleibt dem Bieter freigestellt und ist nachfolgend verbindlich anzugeben. Glasdicken sind mit den Lastannahmen von DIN 1055 unter Einhaltung der für die betreffende Glasart zulässigen Spannungen entsprechend den einschlägigen Rechenregeln zu ermitteln. Für Schrägverglasungen speziell gilt die Technische Richtlinie Nr. 19

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 15 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

„Überkopf-Verglasungen“ des Instituts des Glaserhandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar.

Für die Verglasung gelten:

- die einschlägigen Normen
- die Richtlinien und Empfehlungen der Fachverbände
- die Verarbeitungsvorschriften bzw. -Richtlinien von Glashersteller und Aluminium-System-Hersteller.

Auf die Beachtung der beiden letztgenannten Unterlagen und gegebenenfalls eine Abstimmung mit den Glas-Herstellern wird im Hinblick auf deren Garantieleistungen ausdrücklich hingewiesen.

Die Verglasung erfolgt allseitig im Falz zwischen inneren und äußeren EPDM Dichtprofilen. Bevorzugt anzuwenden sind, entsprechend den technischen Gegebenheiten des Verglasungssystems, folgende Ausführungen:

- Umlaufende, nur in Feldmitte oben stumpf gestoßene Dichtprofile
- Auf Maß vorgefertigte vulkanisierte Dichtungsrahmen.

Klotzung nach den Richtlinien des Glaserhandwerks, mit handelsüblichen Klötzen auf den dafür im System vorgesehenen und als Klotzbrücke ausgebildeten Polyamid-Vorklötzen.

In allen anderen Fällen durch maßgenau zugeschnittene und zugspannungsfrei eingebaute gerade Längen, mit besonderen Vorkehrungen zur Abdichtung der Ecken durch Verkleben der Stöße oder durch zusätzliche Hinterlegung mit Dichtstoffen.

Besondere Hinweise:

Wenn nicht anders vereinbart, gelten folgende technischen Angaben als zusätzlich bindend zu erfüllende Anforderungen:

1.) Festverglasungen müssen bis zu einer Höhe von 2 m, unabhängig von evtl. Riegelteilungen, ebenfalls ausnahmslos mit einem Sicherheitsglas versehen werden, sofern sie sich im Verkehrsbereich befinden. Dies gilt für die Glasauswahl der Angriffsseite, von der ein Zugang möglich ist. Ist wie bei Türverglasungen eine beidseitige Angriffsseite gegeben, sind bei Isolierglas beide Seiten mit Sicherheitsglas auszuführen.

2.) Bei Überkopf-Verglasungen bzw. hochliegende Schrägverglasungen, die mehr als 10° gegen die Vertikale geneigt sind, müssen die unten liegenden Gläser ausreichend scherbenbindend sein (VSG). Bei Dachverglasungen ist außen eine ESG-Scheibe vorzusehen.

3.) Für Absturz-Verglasungen, die einen Höhenunterschied von mehr als 1 m sichern, sind mit einer absturzsichernden Verglasung entsprechend der DIN 18008-4 zu versehen. Die Festlegung, bis zu welcher Höhe von der Standfläche aus, eine absturzsichere Verglasung benötigt wird, ist der entsprechenden Bauordnung des zuständigen Bundeslandes zu entnehmen.

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 16 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

4.) Die Glasstärke der jeweiligen Scheiben ist entsprechend den Normen und den zu erwartenden Belastung zu dimensionieren.

Sollten die, den Positionen zugewiesenen Füllungstypen (Gläser), im Widerspruch zu den o.g. Punkten stehen, so ist dies in Rücksprache mit dem Planer zu klären. Ist diese Klärung des Sachverhaltes nicht möglich so ist in Form einer schriftlichen Mitteilung der Sachverhalt zu schildern und auf den Widerspruch hinzuweisen.

Erläuterung der verwendeten Abkürzungen:

VSG: Verbund-Sicherheitsglas
 ESG: Einscheiben-Sicherheitsglas
 SPG: Spiegelglas (Float-Glas)
 TVG: Teilvorgespanntes Glas
 MIG: Mehrscheiben-Isolierverglasung
 SZR: Scheibenzwischenraum
 PVB: Polyvinyl-Butyral-Folie

Der Auftraggeber behält sich vor die Glasarten nach Bemusterung zu ändern bzw. festzulegen.

1.2.1		7 St		
-------	--	------	-------	-------

Fenstertyp 1, 0,51 x 1,885 m, Festverglasung,
 Fenster F03, F 14.2, F26.2+3, F29.1, F32.2, F40
 Holzfenster, als Einzelfenster mit 3-fach Isolierverglasung mit Aluminium-Wetterschenkel, Alu natur, auf dem Rahmen, festverglast, mit Kunststoff-Abstandshalter

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Fenster 1-teilig, Rohbauöffnung: 0,51 x 1,885 m

Rahmenbreite umlaufend 100 mm, Rahmentiefe: 78 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB,

Technische Werte für Glasaufbau: VSG / SZR / ESG-H / SZR / ESG-H
 Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte
 Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 17 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Lichttransmission (DIN 5036) LT ca. $\geq 70\%$
Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,5$
Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
bein,
Fenster einfarbig

Fenster komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.2		3 St		
-------	--	------	-------	-------

Fenstertyp 1.1, 0,51 x 1,885 m, Festverglasung, satiniertes Glas

Fenster F04c, F05c, F19

Holzfenster, als Einzelfenster mit 3-fach Isolierverglasung mit Aluminium-Wet-
terschenkel, Alu natur, auf dem Rahmen, festverglast, mit Kunststoff-Abstands-
halter

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Fenster 1-teilig, Rohbauöffnung: 0,51 x 1,885 m

Rahmenbreite umlaufend 100 mm, Rahmentiefe: 78 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB, satiniertes Glas

Technische Werte für Glasaufbau: VSG / SZR / ESG-H / SZR / ESG-H

Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte

Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$

Lichttransmission (DIN 5036) LT ca. $\geq 70\%$

Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,5$

Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
bein,
Fenster einfarbig

Fenster komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.3		6 St		
-------	--	------	-------	-------

Fenstertyp 2, 1,76 x 1,885 m, 2x Festverglasung, Dreh-Kipp, satiniertes Glas

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 18 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Fenster F10, F15, F25, F27, F28, F31
Holzfenster, als Reihenfenster aus 3 Einzelfenster mit 3-fach Isolierverglasung
mit Aluminium-Wetterschenkel, Alu natur, auf dem Rahmen, mit Kunststoff-Ab-
standshalter, Flügelabdeckprofil Aluminium natur, Standardausführung,

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Rohbauöffnung: 1,76 x 1,885 m
Fenster 3-teilig, 0,54 x 1,885 m
bestehend aus 2 Festverglasungen und einem mittig liegenden Dreh-Kippfens-
ter, mit Setzholz

Rahmentiefe: 78 mm

Rahmenbreite:

Fenster links: links: 100 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm

Fenster mittig: links: 80 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm

Fenster rechts: rechts: 100 mm, oben 80 mm, links 80 mm, unten 100 mm

Flügelrahmen: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 78 mm

Pfostenbreite: 60 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB, satiniertes Glas

Technische Werte für Glasaufbau: VSG / SZR / ESG-H / SZR / ESG-H

Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte

Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$

Lichttransmission (DIN 5036) $LT \geq 70 \%$

Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,5$

Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
bein,
Fenster einfarbig

Griff: Kipp vor Dreh, Stellung Griffsitz mittig Fenster

Material: Edelstahl matt

Planungsgrundlage FSB 341023170 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 19 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Fenster komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.4

7 St

Fenstertyp 3, 1,76 x 2,26 m, 1x Dreh-Kipp, 1 Festverglasung,

Fenster F12, F13, F17, F37, F38, F23, F35

Holzfenster, als Reihenfenster aus 2 Einzelelementen mit Setzholz aneinander gereiht, mit 3-fach Isolierverglasung mit Aluminium-Wetterschenkel, Alu natur, auf dem Rahmen, mit Kunststoff-Abstandshalter, Flügelabdeckprofil Aluminium natur, Standardausführung,

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Rohbauöffnung: 0,51 x 1,885 m + 1,26 x 2,26 m

Festverglasung: 0,51 x 1,885 m

Fenstertür Dreh-Kipp: 1,26 x 2,26 m

Rahmentiefe: 78 mm

Rahmenbreite:

Fenster links: links: 100 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm

Fenstertür rechts: rechts: 100 mm, oben 80 mm, links 80 mm, unten 100 mm

Flügelrahmen Fenstertür: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 105 mm

Pfostenbreite: 60 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB,

Technische Werte für Glasaufbau: VSG / SZR / ESG-H / SZR / ESG-H Bereich Festverglasung

Technische Werte für Glasaufbau: VSG PVB / SZR / Float / SZR / VSG PVB Bereich Fenstertür

Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte

Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$

Lichttransmission (DIN 5036) LT ca. $\geq 70 \%$

Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,5$

Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfenbein,

Fenster einfarbig

Griff: Kipp vor Dreh, Stellung Griffsitz mittig Fenstertür

Material: Edelstahl matt

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 20 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Planungsgrundlage FSB 341023170 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Außen: Fenstertürelemente mit flügelhoher Zugriffsleiste nach Hersteller

Fensterelement komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.5

5 St

**Fenstertyp 4.1, 3,04 x 2,26 m, 2x Dreh-Kipp, 1 Festverglasung, Sonnen-
schutzglas**

Fenster F20, F21, 2x F33, F34

Holzfenster, als Reihfenster aus 3 Einzelementen mit Setzholz aneinander
gereiht, mit 3-fach Isolierverglasung mit Aluminium-Wetterschenkel, Alu natur,
auf dem Rahmen, mit Kunststoff-Abstandshalter, Flügelabdeckprofil Alumi-
um natur, Standardausführung,

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Rohbauöffnung: 1,76 x 1,885 m + 1,26 x 2,26 m

Dreh-Kipp-Fenster: 1,20 x 1,885

Festverglasung: 0,56 x 1,885 m

Fenstertür Dreh-Kipp: 1,26 x 2,26 m

Rahmentiefe: 78 mm

Rahmenbreite:

Fenster links: links: 100 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm

Fenster mittig: links: 80 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm

Fenstertür rechts: rechts: 100 mm, oben 80 mm, links 80 mm, unten 100 mm

Flügelrahmen Fenstertür: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 105
mm

Flügelrahmen: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 78 mm

Pfostenbreite: 60 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB, Sonnenschutzglas

Technische Werte für Glasaufbau: VSG / SZR / ESG-H / SZR / ESG-H Bereich
Festverglasung

Technische Werte für Glasaufbau: VSG PVB / SZR / Float / SZR / VSG PVB

Bereich Dreh-Kipp-Flügel und Fenstertür

Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 21 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
Lichttransmission (DIN 5036) $LT \geq 70 \%$
Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,38$
Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
bein,
Fenster einfarbig

Griff: Kipp vor Dreh, Stellung Griffsitz mittig Fenster bzw. Fenstertür
Material: Edelstahl matt
Planungsgrundlage FSB 341023170 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Außen: Fenstertürelemente mit flügelhoher Zugriffleiste nach Hersteller

Fensterelement komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.6

8 St

Fenstertyp 4.0, 3,04 x 2,26 m, 2x Dreh-Kipp, 1 Festverglasung,

Fenster F09, F11, F14, F16, F24, F26, F30, F32

Holzfenster, als Reihenfenster aus 3 Einzelementen mit Setzholz aneinander
gereiht, mit 3-fach Isolierverglasung mit Aluminium-Wetterschenkel, Alu natur,
auf dem Rahmen, mit Kunststoff-Abstandshalter, Flügelabdeckprofil Alumi-
um natur, Standardausführung,

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Rohbauöffnung: 1,76 x 1,885 m + 1,26 x 2,26 m

Dreh-Kipp-Fenster: 1,20 x 1,885

Festverglasung: 0,56 x 1,885 m

Fenstertür Dreh-Kipp: 1,26 x 2,26 m

Rahmentiefe: 78 mm

Rahmenbreite:

Fenster links: links: 100 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm

Fenster mittig: links: 80 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm

Fenstertür rechts: rechts: 100 mm, oben 80 mm, links 80 mm, unten 100 mm

Flügelrahmen Fenstertür: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 105
mm

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 22 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Flügelrahmen: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 78 mm
 Pfostenbreite: 60 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB, Sonnenschutzglas nur Bereich Fenstertür

Technische Werte für Glasaufbau: VSG / SZR / ESG-H / SZR / ESG-H Bereich
 Festverglasung

Technische Werte für Glasaufbau: VSG PVB / SZR / Float / SZR / VSG PVB
 Bereich Dreh-Kipp-Flügel und Fenstertür

Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte

Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$

Lichttransmission (DIN 5036) LT ca. $\geq 70 \%$

Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,38$ - Fenstertür

Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,5$ Fenster und

Festverglasung

Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
 bein,
 Fenster einfarbig

Griff: Kipp vor Dreh, Stellung Griffsitz mittig Fenster bzw. Fenstertür

Material: Edelstahl matt

Planungsgrundlage FSB 341023170 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Außen: Fenstertürelemente mit flügelhoher Zugriffleiste nach Hersteller

Fensterelement komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.7

1 St

Fenstertyp 5, 2,26 x 2,26 m, 2x Dreh-Kipp,

Fenster F29

Holzfenster, bestehend aus einer Fenstertür und einem Dreh-Kipp-Fenster mit
 3-fach Isolierverglasung mit Aluminium-Wetterschenkel, Alu natur, auf dem
 Rahmen, mit Kunststoff-Abstandshalter, Flügelabdeckprofil Aluminium natur,
 Standardausführung,

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 23 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Rohbauöffnung: 2,26 x 2,26 m
 Fenster 2-teilig, 1,0 x 1,885 m und 1,26 x 2,26 m
 bestehend aus einer Fenstertür Dreh-Kipp und einem Dreh-Kippfenster, mit
 Setzholz.

Rahmentiefe: 78 mm
 Rahmenbreite:
 Fenstertür links: links: 100 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm
 Fenster rechts: rechts: 100 mm, oben 80 mm, links 80 mm, unten 100 mm
 Flügelrahmen Fenster: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 78 mm
 Flügelrahmen Fenstertür: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 105
 mm
 Pfostenbreite: 60 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB,
 Technische Werte für Glasaufbau: VSG PVB / SZR / Float / SZR / VSG PVB
 Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte
 Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
 Lichttransmission (DIN 5036) LT ca. $\geq 70 \%$
 Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,5$
 Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
 bein,
 Fenster einfarbig

Griff: Kipp vor Dreh, Stellung Griffsitz mittig Fenster bzw. Fenstertür
 Material: Edelstahl matt
 Planungsgrundlage FSB 341023170 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Außen: Fenstertürelemente mit flügelhoher Zugriffleiste nach Hersteller

Fensterelement komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.8		1 St		
-------	--	------	-------	-------

Fenstertyp 6, 1,76 x 1,885 m, 1x Festverglasung, Dreh-Kipp,
 Fenster F37.1

Holzfenster, bestehend aus einer Festverglasung und einem Dreh-Kipp-Fenster
 mit 3-fach Isolierverglasung mit Aluminium-Wetterschenkel, Alu natur, auf dem
 Rahmen, mit Kunststoff-Abstandshalter, Flügelabdeckprofil Aluminium natur,
 Standardausführung,

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 24 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Rohbauöffnung: 1,76 x 1,885 m
Fenster 2-teilig, 0,51 x 1,885 m und 1,25 x 1,885 m
bestehend aus 1 Festverglasung und einem Dreh-Kippfenster, mit Setzholz.

Rahmentiefe: 78 mm
Rahmenbreite:
Fenster links: links: 100 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm
Fenster rechts: rechts: 100 mm, oben 80 mm, links 80 mm, unten 100 mm
Flügelrahmen: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 78 mm
Pfostenbreite: 60 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB, satiniertes Glas

3-fach Isolierverglasung, 37 dB,
Technische Werte für Glasaufbau: VSG PVB / SZR / Float / SZR / VSG PVB
Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte
Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
Lichttransmission (DIN 5036) LT ca. $\geq 70 \%$
Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,5$
Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
bein,
Fenster einfarbig

Griff: Kipp vor Dreh, Stellung Griffsitz mittig Fenster
Material: Edelstahl matt
Planungsgrundlage FSB 341023170 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Fenster komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.9

2 St

Fenstertyp 7, 1,26 x 2,26 m, satiniertes Glas

Fenstertür FT 06, FT 36,
Holzfenstertür, nach innend öffnend, als Einzelelement mit 3-fach Isolierverglau-
sung mit Aluminium-Wetterschenkel, Alu natur, auf dem Rahmen, Drehkipp-
fenster mit Kunststoff-Abstandshalter, Flügelabdeckprofil Aluminium natur,
Standardausführung,

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 25 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Fenstertür Dreh-Kipp, 1-teilig, Rohbauöffnung: 1,26 x 2,26 m

Rahmenbreite umlaufend 100 mm, Rahmentiefe: 78 mm
 Flügelrahmen: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 105 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB, satiniert
 Technische Werte für Glasaufbau: VSG PVB / SZR / Float / SZR / VSG PVB
 Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte
 Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
 Lichttransmission (DIN 5036) LT ca. $\geq 70 \%$
 Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,5$
 Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
 bein,
 Fenster einfarbig

Griff: Kipp vor Dreh, Stellung Griffsitz mittig Fenstertür
 Material: Edelstahl matt
 Planungsgrundlage FSB 341023170 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Außen: Fenstertürelemente mit flügelhoher Zugriffleiste nach Hersteller

Fenstertür komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.10		1 St		
--------	--	------	-------	-------

Fenstertyp 8, 1,135 x 1,885 m, Drehkipp-Fenster

Fenster F07

Holzfenster, als Einzelfenster mit 3-fach Isolierverglasung mit Aluminium-Wet-
 terschenkel, Alu natur, auf dem Rahmen, Drehkipfenster mit Kunststoff-Ab-
 standshalter, Flügelabdeckprofil Aluminium natur, Standardausführung,

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 26 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Fenster Dreh-Kipp, 1-teilig, Rohbauöffnung: 1,135 x 1,885 m

Rahmenbreite umlaufend 100 mm, Rahmentiefe: 78 mm
Flügelrahmen: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 78 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB,
Technische Werte für Glasaufbau: VSG PVB / SZR / Float / SZR / VSG PVB
Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte
Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
Lichttransmission (DIN 5036) LT ca. $\geq 70 \%$
Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,5$
Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
bein,
Fenster einfarbig

Griff: Kipp vor Dreh, Stellung Griffsitz mittig Fenster
Material: Edelstahl matt
Planungsgrundlage FSB 341023170 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Fenster komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.11

2 St

**Fenstertyp 9, 2,51 x 1,885 m, 2x Dreh-Kipp, 1 Festverglasung, Sonnen-
schutzglas**

Fenster F01.b.1, F01.f.1

Holzfenster, als Reihenfenster aus 3 Einzelfenster mit 3-fach Isolierverglasung
mit Aluminium-Wetterschenkel, Alu natur, auf dem Rahmen, mit Kunststoff-Ab-
standshalter, Flügelabdeckprofil Aluminium natur, Standardausführung,

Planungsgrundlage Neuffer IV 78 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Rahmenverbund: Swisspacer Ultimate/Superspacer schwarz oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 27 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Rohbauöffnung: 2,51 x 1,885 m
 Fenster 3-teilig, 2x 0,63 x 1,885 m als Dreh-Kipp-Fenster und
 einer mittig liegenden Festverglasung, Größe: 1,245 x 1,885 m, mit Setzholz

Rahmentiefe: 78 mm
 Rahmenbreite:
 Fenster links: links: 100 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm
 Fenster mittig: links: 80 mm, oben 80 mm, rechts 80 mm, unten 100 mm
 Fenster rechts: rechts: 100 mm, oben 80 mm, links 80 mm, unten 100 mm
 Flügelrahmen: links 78 mm, oben 78 mm, rechts 78 mm, unten 78 mm
 Pfostenbreite: 60 mm

3-fach Isolierverglasung, 37 dB, Sonnenschutzglas

Technische Werte für Glasaufbau: VSG / SZR / ESG-H / SZR / ESG-H Bereich
 Dreh-Kipp-Flügel
 Technische Werte für Glasaufbau: VSG PVB / SZR / Float / SZR / VSG PVB
 Bereich Festverglasung
 Andere Aufbauten ergeben abweichende technische Werte
 Wärmedurchgangskoeffizient (EN 673) $U_g = 0,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
 Lichttransmission (DIN 5036) LT ca. $\geq 70 \%$
 Gesamtenergiedurchlasswert (EN 410) $g = 0,38$
 Farbneutral in Ansicht und Durchsicht.

Material Holzfenster: Kiefer, Farbe hell in Anlehnung an RAL 1015 hellelfen-
 bein,
 Fenster einfarbig

Griff: Kipp vor Dreh, Stellung Griffsitz mittig Fenster
 Material: Edelstahl matt
 Planungsgrundlage FSB 341023170 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

Fenster komplett liefern und fachgerecht montieren

1.2.12		4 St		
--------	--	------	-------	-------

obere Rahmenverbreiterung Fenstertyp 1
 obere Rahmenverbreiterung
 inkl. erforderlicher Kopplungsfedersatz und Fräsungen montiert,
 zur Befestigung äußerer Sonnenschutz
 Material: Kiefer wie Fenstermaterial
 Farbe: RAL 1015 hellelfenbein
 Länge: 510 mm, Breite: 100 mm

1.2.13		8 St		
--------	--	------	-------	-------

obere Rahmenverbreiterung Fenstertyp 4

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 28 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

obere Rahmenverbreiterung
 inkl. erforderlicher Kopplungsfedersatz und Fräsungen montiert,
 zur Befestigung äußerer Sonnenschutz
 Material: Kiefer wie Fenstermaterial
 Farbe: RAL 1015 hellelfenbein
 Länge: 1760 mm, Breite: 100 mm

1.2.14		1	St		
--------	--	---	----	-------	-------

obere Rahmenverbreiterung Fenstertyp 5

obere Rahmenverbreiterung
 inkl. erforderlicher Kopplungsfedersatz und Fräsungen montiert,
 zur Befestigung äußerer Sonnenschutz
 Material: Kiefer wie Fenstermaterial
 Farbe: RAL 1015 hellelfenbein
 Länge: 1000 mm, Breite: 100 mm

1.2.15		17	St		
--------	--	----	----	-------	-------

Fensterbänke innen, L= 0,51 m

Innenfensterbank aus Holz, Kiefer, Vorderkante abgerundet, seitlicher Anschluss stumpf, auf Holzrahmenwand befestigen, alle sichtbaren Oberflächen lackiert, im Farbton der Fenster RAL 1015, hellelfenbein
 Vordere Kante abgerundet
 Fensterbankbreite 20 cm, Dicke der Fensterbank 25 mm,
 Fensterbank passgenau einbauen
 Länge: 0,51 m

1.2.16		1	St		
--------	--	---	----	-------	-------

Fensterbänke innen, L= 1,135 m

Innenfensterbank aus Holz, Kiefer, Vorderkante abgerundet, seitlicher Anschluss stumpf, auf Holzrahmenwand befestigen, alle sichtbaren Oberflächen lackiert, im Farbton der Fenster RAL 1015, hellelfenbein
 Vordere Kante abgerundet
 Fensterbankbreite 20 cm, Dicke der Fensterbank 25 mm,
 Fensterbank passgenau einbauen
 Länge: 1,135 m

1.2.17		1	St		
--------	--	---	----	-------	-------

Fensterbänke innen, L= 1,0 m

Innenfensterbank aus Holz, Kiefer, Vorderkante abgerundet, seitlicher Anschluss stumpf, auf Holzrahmenwand befestigen, alle sichtbaren Oberflächen lackiert, im Farbton der Fenster RAL 1015, hellelfenbein
 Vordere Kante abgerundet
 Fensterbankbreite 20 cm, Dicke der Fensterbank 25 mm,
 Fensterbank passgenau einbauen
 Länge: 1,0 m

1.2.18		25	St		
--------	--	----	----	-------	-------

Fensterbänke innen, L= 1,76 m

Innenfensterbank aus Holz, Kiefer, Vorderkante abgerundet, seitlicher Anschluss stumpf, auf Holzrahmenwand befestigen, alle sichtbaren Oberflächen lackiert, im Farbton der Fenster RAL 1015, hellelfenbein

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 29 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Vordere Kante abgerundet
 Fensterbankbreite 20 cm, Dicke der Fensterbank 25 mm,
 Fensterbank passgenau einbauen
 Länge: 1,76 m

1.2.19		55 m		
--------	--	------	-------	-------

Außenfensterbleche aus gekantetem Blech

Außenfensterbleche aus gekantetem Blech
 als Verblechung mit 3,0 cm vorderen Überstand,
 Überstand abgerundet, mit allseitigen wasserdichten Aufkantungen ca. 2,0 cm
 hoch, Fugendichtband zwischen Fensterbank-Anschraubsteg und Fensterrah-
 men anbringen
 Montage mit Anti-Dröhn-Belag - fertig unter der Fensterbank verklebt
 Material: Aluminiumblech vorbewittert, Blechdicke: 0,7 mm
 Ausladung: ca. 200 mm
 Einzellängen: 0,51 m, 1,0, 1,76 m

1.2.20		23 St		
--------	--	-------	-------	-------

Schwellenprofil Fenstertüren

Das Schwellenprofil mit einer unterliegenden und entsprechend bemessenen,
 durchlaufenden Unterbaukonstruktion (wärmegeädämmtes Schwellenprofil zum
 Ausgleich Fußbodenaufbau 20 cm) am Baukörper befestigt. Schrauben und
 Dübel mit bauaufsichtlicher Zulassung sind zu verwenden. Geeignete Bauab-
 dichtungsfolie mind. 1,5mm stark, an der Unterbaukonstruktion und dem Baukörper
 verklebt und zusätzlich mechanisch gesichert, dient zum Anschluss der bausei-
 tigen Abdichtung durch Bitumenbahnen.

Aufbau Schwelle:

Bodenschwelle flächenbündig mit OK FFB innen mit Auflauf- und
 Anschlagdichtung sowie darunterliegendem, wärmegeädämmten Basisprofil mit
 entsprechender Höhe zur thermischen Überbrückung der Aufbauhöhe,
 einschließlich innerer Dampfsperre und äußerer Abdichtungsfolie sowie
 Schutzvlies außen zum Schutz des Distanzprofils, außen Pflasteraufbau
 Abdichtungen gegen nicht drückendes Wasser sind mindestens 150 mm über
 die Oberfläche eines über der Abdichtung liegenden Belages hochzuziehen
 (wasserführende Schicht - siehe Flachdachrichtlinie). Befinden sich im
 unmittelbaren Türbereich Terrassenabläufe oder andere
 Entwässerungsmöglichkeiten sollte die Anschlusshöhe mindestens 50 mm
 (oberes Ende der Abdichtung oder vom Anschlussblech unter der
 Hebeschiene) über Oberfläche Belag betragen.

Die Ausführung einer barrierefreien bodenebenen Schwelle ohne Anschlag für
 Haus- bzw. Fenstertüren ist grundsätzlich anzustreben. Voraussetzung ist die
 Vorlage entsprechender Prüfungen zur Dichtigkeit gegen Schlagregen incl.
 einer geeigneten Abdichtung und Entwässerung über ein Rinnensystem.
 Soweit Anschläge technisch unbedingt erforderlich sind, dürfen sie nicht höher
 als 20 mm sein.

Länge: 1,26 m

1.2.21		23 St		
--------	--	-------	-------	-------

Fingerklemmschutz außen

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 30 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Fingerklemmschutz außen zur Sicherung der Gegenbandseite an der Nebenschließkante von Drehflügeltüren.
 TÜV/GS zertifiziert nach EN 16654.
 Selbsttätig auf konstante Spannung ziehendes Schutzrollo. Witterungsbeständig, für den Einsatz an Außentüren.
 Profile aus Aluminium - eloxiert, Standardfarbe eloxiert C-0
 Abdeckung aus Kunstfaser, Auszugslänge 260 mm, witterungsbeständig und feuerhemmend ausgerüstet, Farbe anthrazit.
 Lieferlänge für ein BRM von 2,25 m (für handbetätigte Türen nach DIN 18101)

Planungsgrundlage: Athmer Fingerschutz® Typ NR-26 w-proof oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

1.2.22		23	St		
--------	--	----	----	-------	-------

Fingerklemmschutz innen

Fingerklemmschutz innen
 zur Sicherung der Gegenbandseite an der Nebenschließkante.
 TÜV/GS zertifiziert nach EN 16654.
 Selbsttätig auf konstante Spannung ziehendes Schutzrollo.
 Profile aus Aluminium - eloxiert C-0
 Abdeckung aus Kunstfaser, Auszugslänge 260 mm, feuerhemmend ausgerüstet, Farbe schwarz.
 Lieferlänge für ein BRM von 2,25 m (für handbetätigte Türen nach DIN 18101)

Planungsgrundlage: Athmer Fingerschutz® Typ NR-25 oder glw.

Angeb. Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter einzutragen)

1.2 Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 31 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.3 Außenliegender Sonnenschutz

1.3.1		4	St		
-------	--	---	----	-------	-------

Fenster Typ 1, 510 x 1885 mm

Fenster Typ 1

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung

Zur Ausführung kommen Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Fabrikat WA-REMA, oder gleichwertigen technischen Ausstattungsmerkmalen.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Angebotener Typ: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Das Markisentuch wird bei diesem System über einen angeschweißten Reißverschluss in einem speziellen Einsatz in der Führungsschiene geführt. Durch diese Art der seitlichen Führung lassen sich Markisen mit hoher Windstabilität realisieren. Diese richtet sich nach Ausführung und Größe.

1. Elektroantrieb

Rohrmotor 230 V, 50 Hz (Drehmoment und Leistungsaufnahme auf Anlagengröße abgestimmt), Schutzart IP 44, mit integriertem Thermoschutz und eingebautem Kondensator. Der Motor verfügt über eine elektronische Endabschaltung.

Der Motor verfügt über eine angepasste drehmomentgesteuerte Endabschaltung oder eine positionsgesteuerte Endabschaltung in der oberen Endlage. In der unteren Endlage schaltet der Motor über eine positionsgesteuerte Endabschaltung ab.

Die reagible Hindernis- und Blockiererkennung erkennt zum Schutz des Sonnenschutzproduktes ein Hindernis bzw. eine Blockade. Sobald eine Störung auftritt, versucht der Motor maximal 3-mal diese selbstständig zu überfahren, um eine temporäre Blockierung (z. B. Windböe) auszuschließen.

Bei drehmomentgesteuerter Endabschaltung oben kompensiert der Motor automatisch die Längung und Schrumpfung des Tuches.

Der Anschluss erfolgt durch eine im Motorkopf steckbare Anschlussleitung ca. 0,5 m lang mit vormontiertem Stecker STAS 3.

Einschl. funktionstüchtigen Anschluss mittels Kupplung und Steckerkupplungshäuse an Übergabedose des Gewerk Elektro.

2. Kastengröße 110, eckig

Kasten aus stranggepresstem Aluminium, Abmessung 110x110 mm, Seitenteil aus Aluminium, pulverbeschichtet. Rechts- und Linksroller müssen mit Revisionsblende als untere Abdeckung lieferbar sein.

hohe Revisionsblende, Höhe 25 mm, zur Unterbringung der Steckerkupplung sowie zur Reduzierung der Ansichtshöhe der Endschiene.

2.1 Wellensystem für Kastengröße 110

Tuchwelle aus stranggepresstem Aluminium. Materialstärke und Durchmesser abhängig von eingesetzter Stoffqualität in Verbindung mit Baugrößen.

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 32 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.3 Außenliegender Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Die Befestigung des Markisentuches erfolgt mittels Kedernut, um evtl. Druckstellen durch Klemmleisten usw. zu vermeiden.
 Die Lagerung der Welle muss über einen federnd gelagerten Wellenkern erfolgen. Dadurch wird eine Revision des Wellensystems nach unten, ohne Demontage des Kastens (nur Revisionsblende) möglich.

3. Screen-Stoff 4 % / 5 % - Preisgruppe 2

Markisentuch aus PVC-überzogener Glasfaser. Schwer entflammbar nach DIN4102-1 B1. Farbauswahl gemäß der jeweils gültigen Kollektion. Stoffgewicht 525g/m², Bahnbreite 510 mm.
 Farbton: beige bzw. hellgrau nach Wahl AG

4. Führungsschiene mit easyZIP-Führung 26/46 mm, direkt befestigt

Führungsschienen mit easyZIP-Führung aus Aluminium, Abmessung 26x46mm, 1-teilig, stranggepresst. Die Befestigung erfolgt direkt ohne Abstand in der Laibung bzw. auf dem Fensterelement. In der Führungsschiene befindet sich ein co-extrudiertes PVC-Profil zum Einclippen in die C-Nut der Führungsschiene, sowie ein Inlay aus extrudiertem PVC-Profil, welches neben der eigentlichen Behangführung auch die Funktion der Dämpfung von Windeinflüssen hat. PVC-Lippen am Clipprofil erzeugen eine durchgängige und gleichmäßige Federwirkung über die gesamte Länge der Führungsschiene. Neoprenpuffer sind nicht zugelassen. Endverschluss der Führungsschiene aus Kunststoff, schwarz.

6. Oberflächen

Die sichtbaren Aluminiumteile sind in Pulverfarben pulverbeschichtet auszuführen. Es müssen mindestens die Oberflächenqualitäten hochwetterfest Matt. Die Pulverbeschichtung ist mit einem Polyesterpulver in einer Schichtdicke von 50 - 120 µm auszuführen.

7. Befestigung

Bei Befestigung der Führungsschienenhalter auf Holz müssen Schrauben mit Dichtbeschichtung zur Verhinderung von Wassereintritt durch Kapillarwirkung eingesetzt werden. Bei Montage auf Holz müssen zusätzlich Edelstahl-Distanzhülsen mit EPDM-Dichtscheibe montiert werden.
 Ein Prüfnachweis über die Dichtigkeit des Befestigungssystems ist auf Verlangen nachzureichen.

8. Kunststoffteile

Kunststoffteile sind in grau RAL 7040 anzubieten.

Fenstergröße Rohbaumaß: 510 x 1885 mm

Anlage komplett liefern und betriebsfertig montieren

1.3.2

8 St

.....

Fenster Typ 4, 1760 x 1885 mm

Fenster Typ 4

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 33 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.3 Außenliegender Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Zur Ausführung kommen Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung, Fabrikat WA-REMA, oder gleichwertigen technischen Ausstattungsmerkmalen.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Angebotener Typ: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Das Markisentuch wird bei diesem System über einen angeschweißten Reißverschluss in einem speziellen Einsatz in der Führungsschiene geführt. Durch diese Art der seitlichen Führung lassen sich Markisen mit hoher Windstabilität realisieren. Diese richtet sich nach Ausführung und Größe.

1. Elektroantrieb

Rohrmotor 230 V, 50 Hz (Drehmoment und Leistungsaufnahme auf Anlagengröße abgestimmt), Schutzart IP 44, mit integriertem Thermoschutz und eingebautem Kondensator. Der Motor verfügt über eine elektronische Endabschaltung.

Der Motor verfügt über eine angepasste drehmomentgesteuerte Endabschaltung oder eine positionsgesteuerte Endabschaltung in der oberen Endlage. In der unteren Endlage schaltet der Motor über eine positionsgesteuerte Endabschaltung ab.

Die reagible Hindernis- und Blockierererkennung erkennt zum Schutz des Sonnenschutzproduktes ein Hindernis bzw. eine Blockade. Sobald eine Störung auftritt, versucht der Motor maximal 3-mal diese selbstständig zu überfahren, um eine temporäre Blockierung (z. B. Windböe) auszuschließen.

Bei drehmomentgesteuerter Endabschaltung oben kompensiert der Motor automatisch die Längung und Schrumpfung des Tuches.

Der Anschluss erfolgt durch eine im Motorkopf steckbare Anschlussleitung ca. 0,5 m lang mit vormontiertem Stecker STAS 3.

Einschl. funktionstüchtigen Anschluss mittels Kupplung und Steckerkupplungshäuser an Übergabedose des Gewerk Elektro.

2. Kastengröße 110, eckig

Kasten aus stranggepresstem Aluminium, Abmessung 110x110 mm, Seitenteil aus Aluminium, pulverbeschichtet. Rechts- und Linksroller müssen mit Revisionsblende als untere Abdeckung lieferbar sein.

hohe Revisionsblende, Höhe 25 mm, zur Unterbringung der Steckerkupplung sowie zur Reduzierung der Ansichtshöhe der Endschiene.

2.1 Wellensystem für Kastengröße 110

Tuchwelle aus stranggepresstem Aluminium. Materialstärke und Durchmesser abhängig von eingesetzter Stoffqualität in Verbindung mit Baugrößen.

Die Befestigung des Markisentuches erfolgt mittels Kedernut, um evtl. Druckstellen durch Klemmleisten usw. zu vermeiden.

Die Lagerung der Welle muss über einen federnd gelagerten Wellenkern erfolgen. Dadurch wird eine Revision des Wellensystems nach unten, ohne Demontage des Kastens (nur Revisionsblende) möglich.

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 34 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.3 Außenliegender Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

3. Screen-Stoff 4 % / 5 % - Preisgruppe 2

Markisentuch aus PVC-überzogener Glasfaser. Schwer entflammbar nach DIN4102-1 B1. Farbauswahl gemäß der jeweils gültigen Kollektion. Stoffgewicht 525g/m², Bahnbreite 1760 mm.
 Farbton: beige bzw. hellgrau nach Wahl AG

4. Führungsschiene mit easyZIP-Führung 26/46 mm, direkt befestigt

Führungsschienen mit easyZIP-Führung aus Aluminium, Abmessung 26x46mm, 1-teilig, stranggepresst. Die Befestigung erfolgt direkt ohne Abstand in der Laibung bzw. auf dem Fensterelement. In der Führungsschiene befindet sich ein co-extrudiertes PVC-Profil zum Einclippen in die C-Nut der Führungsschiene, sowie ein Inlay aus extrudiertem PVC-Profil, welches neben der eigentlichen Behangführung auch die Funktion der Dämpfung von Windeinflüssen hat. PVC-Lippen am Clipprofil erzeugen eine durchgängige und gleichmäßige Federwirkung über die gesamte Länge der Führungsschiene. Neoprenpuffer sind nicht zugelassen. Endverschluss der Führungsschiene aus Kunststoff, schwarz.

6. Oberflächen

Die sichtbaren Aluminiumteile sind in Pulverfarben pulverbeschichtet auszuführen. Es müssen mindestens die Oberflächenqualitäten hochwetterfest Matt. Die Pulverbeschichtung ist mit einem Polyesterpulver in einer Schichtdicke von 50 - 120 µm auszuführen.

7. Befestigung

Bei Befestigung der Führungsschienenhalter auf Holz müssen Schrauben mit Dichtbeschichtung zur Verhinderung von Wassereintritt durch Kapillarwirkung eingesetzt werden. Bei Montage auf Holz müssen zusätzlich Edelstahl-Distanzhülsen mit EPDM-Dichtscheibe montiert werden.
 Ein Prüfnachweis über die Dichtigkeit des Befestigungssystems ist auf Verlangen nachzureichen.

8. Kunststoffteile

Kunststoffteile sind in grau RAL 7040 anzubieten.

Fenstergröße Rohbaumaß: 1760 x 1885 mm

Anlage komplett liefern und betriebsfertig montieren

1.3.3

1 St

Fenster Typ 5, 1000 x 1885 mm
 Fenster Typ 4

Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 35 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
1.3 Außenliegender Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Zur Ausführung kommen Vorbau-Markisen mit easyZIP-Führung,
Fabrikat WAREMA, oder gleichwertigen technischen Ausstattungsmerkmalen.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Angebotener Typ: '.....'
(vom Bieter einzutragen)

Das Markisentuch wird bei diesem System über einen angeschweißten Reißverschluss in einem speziellen Einsatz in der Führungsschiene geführt. Durch diese Art der seitlichen Führung lassen sich Markisen mit hoher Windstabilität realisieren. Diese richtet sich nach Ausführung und Größe.

1. Elektroantrieb

Rohrmotor 230 V, 50 Hz (Drehmoment und Leistungsaufnahme auf Anlagengröße abgestimmt), Schutzart IP 44, mit integriertem Thermoschutz und eingebautem Kondensator. Der Motor verfügt über eine elektronische Endabschaltung.

Der Motor verfügt über eine angepasste drehmomentgesteuerte Endabschaltung oder eine positionsgesteuerte Endabschaltung in der oberen Endlage. In der unteren Endlage schaltet der Motor über eine positionsgesteuerte Endabschaltung ab.

Die reagible Hindernis- und Blockierererkennung erkennt zum Schutz des Sonnenschutzproduktes ein Hindernis bzw. eine Blockade. Sobald eine Störung auftritt, versucht der Motor maximal 3-mal diese selbstständig zu überfahren, um eine temporäre Blockierung (z. B. Windböe) auszuschließen.

Bei drehmomentgesteuerter Endabschaltung oben kompensiert der Motor automatisch die Längung und Schrumpfung des Tuches.

Der Anschluss erfolgt durch eine im Motorkopf steckbare Anschlussleitung ca. 0,5 m lang mit vormontiertem Stecker STAS 3.

Einschl. funktionstüchtigen Anschluss mittels Kupplung und Steckerkupplungshäuser an Übergabedose des Gewerk Elektro.

2. Kastengröße 110, eckig

Kasten aus stranggepresstem Aluminium, Abmessung 110x110 mm, Seitenteil aus Aluminium, pulverbeschichtet. Rechts- und Linksroller müssen mit Revisionsblende als untere Abdeckung lieferbar sein.

hohe Revisionsblende, Höhe 25 mm, zur Unterbringung der Steckerkupplung sowie zur Reduzierung der Ansichtshöhe der Endschiene.

2.1 Wellensystem für Kastengröße 110

Tuchwelle aus stranggepresstem Aluminium. Materialstärke und Durchmesser abhängig von eingesetzter Stoffqualität in Verbindung mit Baugrößen.

Die Befestigung des Markisentuches erfolgt mittels Kedernut, um evtl. Druckstellen durch Klemmleisten usw. zu vermeiden.

Die Lagerung der Welle muss über einen federnd gelagerten Wellenkern erfolgen. Dadurch wird eine Revision des Wellensystems nach unten, ohne Demontage des Kastens (nur Revisionsblende) möglich.

Übertrag:

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
 Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
 Holzfenster und Sonnenschutz
 Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
 Projekt-Nr.: 241456
 LV-Name: Los 05
 Seite: 36 von 37

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz
 1.3 Außenliegender Sonnenschutz

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

3. Screen-Stoff 4 % / 5 % - Preisgruppe 2

Markisentuch aus PVC-überzogener Glasfaser. Schwer entflammbar nach DIN4102-1 B1. Farbauswahl gemäß der jeweils gültigen Kollektion. Stoffgewicht 525g/m², Bahnbreite 1760 mm.
 Farbton: beige bzw. hellgrau nach Wahl AG

4. Führungsschiene mit easyZIP-Führung 26/46 mm, direkt befestigt

Führungsschienen mit easyZIP-Führung aus Aluminium, Abmessung 26x46mm, 1-teilig, stranggepresst. Die Befestigung erfolgt direkt ohne Abstand in der Laibung bzw. auf dem Fensterelement. In der Führungsschiene befindet sich ein co-extrudiertes PVC-Profil zum Einclippen in die C-Nut der Führungsschiene, sowie ein Inlay aus extrudiertem PVC-Profil, welches neben der eigentlichen Behangführung auch die Funktion der Dämpfung von Windeinflüssen hat. PVC-Lippen am Clipprofil erzeugen eine durchgängige und gleichmäßige Federwirkung über die gesamte Länge der Führungsschiene. Neoprenpuffer sind nicht zugelassen. Endverschluss der Führungsschiene aus Kunststoff, schwarz.

6. Oberflächen

Die sichtbaren Aluminiumteile sind in Pulverfarben pulverbeschichtet auszuführen. Es müssen mindestens die Oberflächenqualitäten hochwetterfest Matt. Die Pulverbeschichtung ist mit einem Polyesterpulver in einer Schichtdicke von 50 - 120 µm auszuführen.

7. Befestigung

Bei Befestigung der Führungsschienenhalter auf Holz müssen Schrauben mit Dichtbeschichtung zur Verhinderung von Wassereintritt durch Kapillarwirkung eingesetzt werden. Bei Montage auf Holz müssen zusätzlich Edelstahl-Distanzhülsen mit EPDM-Dichtscheibe montiert werden.
 Ein Prüfnachweis über die Dichtigkeit des Befestigungssystems ist auf Verlangen nachzureichen.

8. Kunststoffteile

Kunststoffteile sind in grau RAL 7040 anzubieten.

Fenstergröße Rohbaumaß: 1000 x 1885 mm

Anlage komplett liefern und betriebsfertig montieren

1.3 Außenliegender Sonnenschutz

1 Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz

Auftraggeber: Große Kreisstadt Oschatz
Baumaßnahme: Ersatzneubau Naturkita im Fliegerhorst in Oschatz
Holzfenster und Sonnenschutz
Leistungsverzeichnis Blankett

Datum: 24.04.2025
Projekt-Nr.: 241456
LV-Name: Los 05
Seite: 37 von 37

Zusammenstellung

1.1	Baustelleneinrichtng	
1.2	Herstellung, Lieferung und Montage vom Holzfenster	
1.3	Außenliegender Sonnenschutz	
1	Los 05 - Holzfenster und Sonnenschutz	
		Summe
		zzgl. MwSt %
		Gesamtsumme